

Betreff:

Fahrbahnmarkierung Celler Heerstraße in Ölper

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 05.04.2023
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)	19.04.2023	Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2022 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1 + 2:

In 2022 sind umfangreiche Markierungsarbeiten in der Celler Heerstraße zwischen der Anschlussstelle Ölper und der Dorfstraße durchgeführt worden. In diesem Zuge wurden die Parkbuchten in der stadtauswärts führenden Fahrtrichtung zwischen dem Biberweg und Papenkamp nach Regelbreite für Längsparkstände markiert. Die Markierung ermöglicht in der gewählten Form besser Sichtverhältnisse für die Grundstücksausfahrten auf die Celler Heerstraße und unterbindet das Abstellen von Lkw.

Zu 3:

Im Bereich der stadteinwärts gerichteten Bushaltestelle - Höhe Hausnummer 16/15 B - wurde zur eindeutigen Trennung der Kfz-Fahrbahn zum Haltestellenbereich eine durchgezogene Fahrbahnbegrenzungslinie markiert. Die an den Bestand anschließende Mittellinie wurde nur bis zur Hausnummer 17 verlängert und im folgenden Streckenabschnitt bis zur Einmündung des Otternwegs weggelassen. Mittellinien werden bei mehrspurigen, höher belasteten Straßen sowie an überbreiten Fahrspuren markiert, in denen eine konkrete Spurzuweisung erforderlich wird. Weitere Gründe für Mittelmarkierungen sind zum Beispiel engere Kurvenradien, die Einführung zur Spuraufteilung vor Signalanlagen oder die Vorsortierung an Knotenpunkten. Der Wegfall einer Mittellinie veranlasst die Fahrzeugführer aufmerksamer, mittig und mit einer geringeren Geschwindigkeit zu fahren, wodurch sich auch die Ausfahrt aus den Grundstücken erleichtert.

Die Verkehrsbelastung sowie die Straßenführung der Celler Heerstraße lässt in diesem Abschnitt den Wegfall der Mittellinie zu. Damit ist die vollständige Fahrbahnmarkierung abgeschlossen.

Wiegel

Anlage/n:
keine